

## Safe(r) Space Circus?!

### Schutz- & Kompetenzorte für Kinder & Jugendliche

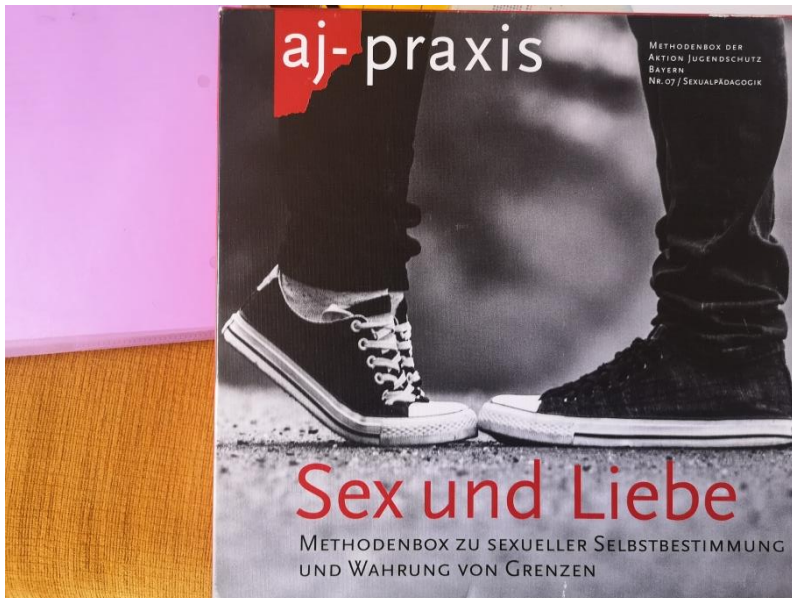
- Begrüßung/ Sensibilisierung/ Absprache zu Pausen/ eigene Bedürfnisse und Grenzen achten und diesen Raum geben
- Vorstellungsrunde mit Dix it Karten: Wer bin ich/ Erwartungen/ Fragen/ Bezug
  - *Pronomen*
    - Mittlerweile wird es häufig gemacht sich mit Pronomen vorzustellen. Die Pronomen zeigen an, wie *über* eine Person gesprochen werden soll. Pronomen selbst zu benennen ist wichtig, um andere nicht zu *misgendern*, also zum Beispiel vom äußeren darauf schließen, welchem Geschlecht sich diese Person zugehörig fühlt. Wichtig: Gerade cisgeschlechtliche Personen (identifizieren sich mit Geschlecht, welches bei Geburt auf Grund äußerlicher Geschlechtsmerkmale zugeschrieben wurde) können und sollten dazu beitragen das „Nennen von Pronomen zu normalisieren“ (Louie Läger in Gender-Kram/ 2020).
    - „Indem du dich mit Pronomen vorstellst – wenn du dich damit wohl fühlst – liegt weniger Druck auf den Schultern der Personen, für die dieses Thema schwierig ist. Zugleich zeigst du so, dass du (...) eine Bereitschaft hast, zuzuhören und zu unterstützen“ → Solidarisch sein/ Ally sein
    - Trotzdem fühlen sich nicht alle wohl damit, vielleicht möchten sie sich (noch) nicht *outen*. Haben bereits schlechte Erfahrung gemacht und Sorge, dass sich dies wiederholt.
    - „Wenn es dir möglich ist, solltest du also nicht aufdringlich nach Pronomen fragen, sondern die Räume , diese zu nennen, selbst aktiv und achtsam öffnen. Gerade cisgeschlechtliche Menschen können damit ihre eignen Privilegien nutzen und wichtige Aufklärungsarbeit leisten. (...) Das einzige, das du bei deinen Pronomen lieber sein lassen solltest: Pronomen zu verwenden, um dich über trans\* Personen lustig zu machen. Ein Beispiel dafür (...). *Ich identifiziere mich jetzt als Auto.*“
    - Damit wird häufig ausgedrückt, wie albern oder unnötig *diese* Pronomen empfunden werden. Allerdings sollte es allen bewusst sein, dass dies für manche Menschen sehr wichtig ist und es eine sehr verletzende Erfahrung sein kann falsch „zugeordnet“ zu werden oder eine Bloßstellung/ lustig machen zu erfahren. „(...) Sich über die Bedürfnisse von marginalisierten (an den Rand gedrängten) Gruppen lustig zu machen ist weder witzig noch cool.“

*Vielleicht überlegt ihr euch also einmal, wie ihr zum Thema Pronomen steht? Ob ihr euch dazu Gedanken macht? Wie solche Vorstellungsrunden für euch sind? Wie ihr es empfindet, wenn sich eine Person aus der Runde darüber lustig macht? Ob ihr das selbst schonmal gemacht habt und warum? Wart ihr schonmal über die genannten Pronomen verwundert? (...) Wie ist euer Umgang damit beim nächsten Mal/ welche Rolle nehmt ihr ein?*

## Safe(r) Space Circus?!

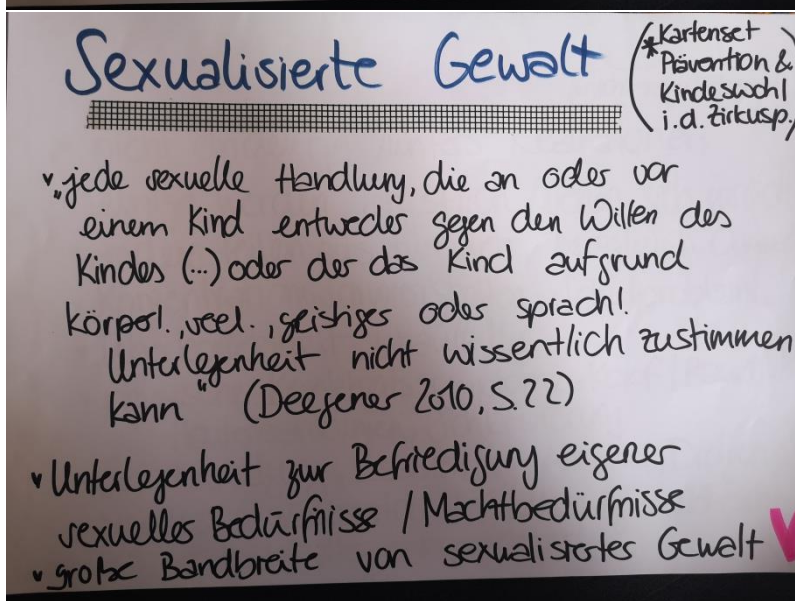
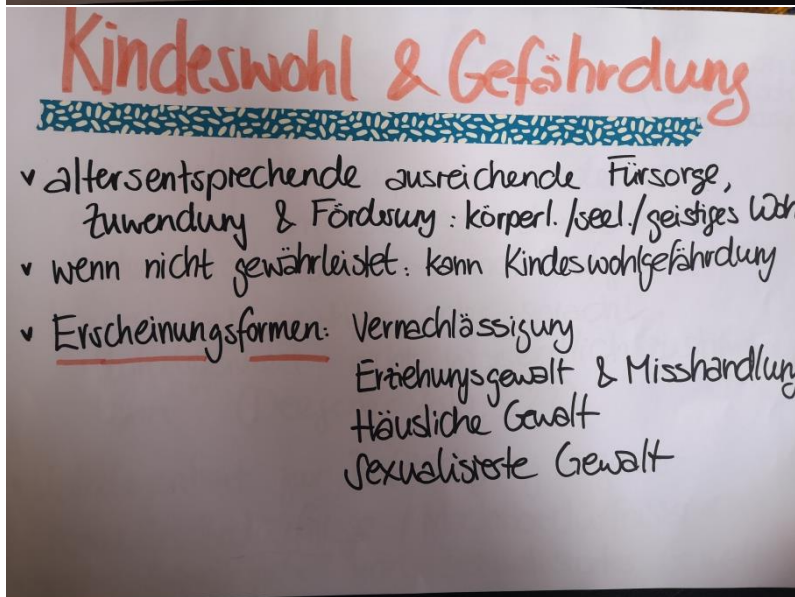
### Schutz- & Kompetenzorte für Kinder & Jugendliche

- Speed dating mit Fragen aus dem Kartenset „A safe space for us“
  - Kennenlernen, Vertrauensbasis schaffen, gemeinsame Erfahrungen teilen
- Theoretischer Input (siehe Fotodokumentation weiter unten)
- Assoziationskette „Sexualisierte Gewalt“
  - Welches Verhalten ist „Okay“? und welches ist sexualisierte Gewalt?



\*Materialbox Übung „Assoziationskarten Sexualisierte Gewalt“

- Schreib- & Reflektionsübung zum Thema (eigene) Grenzen
  - Austausch dazu, welche Relevanz die Fragen für die Arbeitspraxis haben
  - An welchen Stellen irritiert (...)
- Verschiedene spielerische Übungen mit anschließender Reflektion & Austausch
  - Schiffe versenken
  - 1 Minute „erraten“
  - Aufeinander zu gehen mit verschiedenen Möglichkeiten „Stop“ zu signalisieren
  - Ja, gerne! / Nein, danke!
- Abschlussrunde: Was nehme ich konkret mit/ mir für meine Arbeitspraxis vor?



## KENNZEICHEN (nicht-wegschieben.de)

- nicht eindeutig /unters. Reaktionen
- einige werden ängstlich /ziehen sich zurück
- andere teilen aus, tun weh, Ausgleich Ohnmacht
- Konzentrationschwierigkeiten, Schulprobleme
- Überkorrektheit, unauffällig
- physische Krankheitssymptome: Kopf /Bauchweh, Hauterkrankungen, Schlafstörung
- Selbstverletzung, Essstörung, Alkohol, Drogen(...)
- eigenes sexualisiertes Verhalten /grenzüberschreitend nicht altersentsprechend

## Sexuelle Bildung

- Begleitung Ki & Ju in selbstbestimmter & verantwortungsvoller Gestaltung Sexualität
- altersangemessene Sprache & Wissen über Rechte vermitteln
- durch Sprache befähigen Wünsche zu äußern /Grenzen zu kommunizieren

## SCHUTZKONZEPT

- Maßnahmen zum Schutz von Kindern & Jugendlichen: Sicherheit Rechte
- partizipative Erstellung (inkl. Situations- & Risikoanalyse)
- Bausteine: Institutionelle /Individuelle Haltung, sexuelle Bildung, Personalauswahl, Führungszugang, Weiterbildung, Aufarbeitung Beschwerdewege, Stärkung, Verhaltenskodex, Qualitätsmanagement



## INKLUSION

- ✓ Teilhabe & Schutz vor Diskriminierung
- ✓ faire Chancen zur Teilnahme an Angeboten
- ✓ sensible, selbstreflektierte & selbst-kritische Haltung auch strukturelle & institutionelle Barrieren reflektieren

## RISIKO- & SITUATIONSANALYSE

- ✓ Basis eines Schutzkonzeptes
- ✓ verborgene Stellen aufdecken
- ✓ Präventionsmaßnahmen überprüfen
- ✓ räumliche Gegebenheiten, Haltungen, Konzepte, Machtverhältnisse, Fortbildung
- ✓ Risiken minimieren, sensibilisieren, Gefährdung reduzieren

## SAFER SPACE

- ✓ sicherer Rahmen / Klarheit
- ✓ sichere Rollen
- ✓ Verständnis ~~Neuabgrenzung~~ vers. Ebenen
- ✓ Vereinbarungen
- ✓ sichere Emotionen
- ✓ Struktur & Rituale

# PARTIZIPATION

Mitbestimmung & Teilhabe als eine Grundlage für Prävention. Stärkt die Position der Beteiligten und reduziert das Machtgefälle.

- Wo gibt es bereits Partizipation?
- Wo sollte Mitbestimmung & Teilhabe ausgeweitet werden?
- Was heißt das konkret?

# DISKRIMINIERUNG / KINDESWOHL

- Kindeswohl beinhaltet altersentsprechende Fürsorge  
→ körperl. / seelischen & geistiges Wohl
- Schutzkonzept zur Sicherung Rechte & Schutz vor Gewalt
- AGG: Diskriminierung gesetzlich verboten; Benachteiligung aus Gründen (...) soll verhindert werden
- Kinderrechte Art. 3: bei allen Maßnahmen Wohl des Kindes zu berücksichtigen

[Kartensch. Prävention & Kindeswohl in der Zirkuspäd. (AGG Nr. 20)]

